

Absender: _____

Bibelkurs

Anbetung

Lot

Unser «geistliches Bilderbuch», das Alte Testament, zeigt uns das Bild von vielen Menschen, von Gläubigen und Ungläubigen. Es zeigt uns Menschen, die Gott mit ganzem Herzen dienten, solche, die «doppelherzig» waren, und solche, die den Götzen dienten. Am Ende der vorigen Lektion haben wir Hebräer 13, Vers 15 gelesen. Dort ist die Rede von «Opfern der Lippen»: Gott dienen mit den Lippen. Das ist eine gute, Gott wohlgefällige Sache, ja sogar von Ihm gewünscht, aber nur, wenn man Ihm auch mit dem Herzen dient. Wenn das letzte nicht der Fall ist, dann bleibt es nur bei einem schönen Gerede. Das bringt aber nichts!

Lasst uns wieder zwei Männer vergleichen. Schlagen Sie dazu bitte 1. Mose 13 auf und lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch.

1. Um welche zwei Männer handelt es sich dort? Um _____ und _____
Sind sie reich? _____
Welcher der beiden bringt Gott ein Opfer dar? _____
Warum wählte Lot das gute Land; von welchem Beweggrund liess er sich leiten? _____

Wo wohnte Lot, nachdem er sich von Abraham getrennt hatte? Geben Sie bitte eine exakte Beschreibung! _____

Was wird von den Einwohnern von Sodom gesagt? _____

2. Wenn wir das Leben Lots betrachten, drängt sich unweigerlich die Frage auf: War denn Lot ein gläubiger Mann? Die Bibel selbst gibt uns darauf Antwort!
Was wird in 2. Petrus 2,6-8 von ihm gesagt?
a) War er gerecht oder ungerecht in den Augen Gottes? _____
b) War er glücklich? _____

3. Wir lesen jetzt erst einmal 1. Mose 14 gründlich durch.
Wo wohnte Lot damals? (Er war offensichtlich umgezogen) _____
Was geschah mit den Einwohnern von Sodom? _____

Und was geschah mit Lot? _____

Wen benutzte Gott, um ihn zu befreien? _____

4. Wir müssen in dieser Lektion ziemlich oft die Bibel zur Hand nehmen; auch um die folgende Frage beantworten zu können. Schlagen Sie bitte 1. Mose 19 auf.
Wo fanden die beiden Engel Lot, als sie die Stadt betraten? _____

Können Sie etwas darüber schreiben, was der Aufenthalt im Tor der Stadt bedeutete?

Hatten die Einwohner Sodoms ihn damals wirklich als Mitbürger anerkannt (Vers 9)?

Wie nannten sie ihn? _____

Und was hielten seine beiden Schwiegersöhne von ihm (Vers 14)? _____

5. Was erfahren wir in 1. Mose 19 über die Frau von Lot? _____

6. Lot hatte auch zwei Töchter. Wir lesen davon in 1. Mose 19,30-38. Fassen Sie bitte kurz zusammen, was sie Schlimmes getan haben. Es ist zwar alles andere als eine erfreuliche Geschichte, aber lasst uns einmal ehrlich sein: wir alle sind zu so etwas fähig, wenn wir nicht wachsam bleiben! Lasst uns dieses Vorkommnis als Warnung dienen! _____

7. Wie heissen die Söhne der Töchter Lots? _____ und _____. Welche Völker sind aus diesen beiden Söhnen entstanden (1. Mose 19,37.38)? Die _____ und die _____.

8. Vielleicht kennen Sie die Geschichte von Bileam (4. Mose 22 bis 24), dem Propheten, den man rufen liess, um das Volk Israel zu verfluchen? Welcher König ergriff damals die Initiative, das zu tun? Es ist nicht notwendig, die ganze Geschichte zu lesen. Wir finden die Antwort in den Versen 4 und 5 von 4. Mose 22: _____
Er war König der Moabiter.

Das Volk der Moabiter hat verschiedentlich versucht, das Volk Israel zu zerstören. Das gleiche taten die Ammoniter. Auch sie blieben Feinde des Volkes Gottes!

9. Fassen Sie jetzt bitte einmal zusammen, was wir lernen können aus der Geschichte Lots, welche Folgen Unentschiedenheit auf dem Weg des Glaubens in unserem Leben, im Leben unserer Familie und vor allem im Leben unserer Kinder haben kann: _____

Zum Schluss lesen wir noch einen Vers aus dem 1. Johannesbrief; und zwar den 15. Vers aus dem 2. Kapitel. Schreiben Sie bitte den genauen Wortlaut dieses Verses nieder:

In der nächsten Lektion wollen wir die andere Person, den zweiten Mann in 1. Mose 14 betrachten. Auch er hatte seine Fehler und seine schwachen Augenblicke, aber es kann von ihm doch gesagt werden, dass er aufs Ganze gesehen seiner göttlichen Berufung entsprach und sich im Gegensatz zu Lot als ein echter Anbeter erwies.

Unter Beilagen finden Sie einen Anhang zu dieser Lektion. Thema: «Was ist die Welt»